

Liebe Leserin, lieber Leser

Autor(en): **Seeberger, Christian**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Älter werden : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug**

Band (Jahr): **10 (2004)**

Heft 19

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser

Pro Senectute Kanton Zug hat erneut einen Wandel geschafft. Es wird nicht der letzte sein.

Weil Pro Senectute auch Ort der Beratung, der Auskunft, der Unterstützung, der Begegnung, der Weiterbildung und der Interessenpflege sein will, war es zwingend, einen Standort zu wählen, der dies für die nächsten Jahre gewährleisten kann.

Der Wandel war nötig, auch wenn der Standort Baarerstrasse für einige Besucherinnen und Besucher Nachteile gebracht hat: längere Anreise, weniger und bewirtschaftete Parkplätze, kein Einkaufszentrum in unmittelbarer Nähe. Diese Nachteile haben einige dazu bewogen, nicht mehr zu Pro Senectute zu gehen. Das bedauern wir.

Die Vorteile des neuen Standorts haben andere überzeugt, weiterhin oder neu bei Pro Senectute ein- und auszugehen. Die kürzere Anreise, die optimale Erreichbarkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, die grosszügigen und hellen Räumlichkeiten, die angenehme, frohe und freundliche Atmosphäre, die Vielfalt und die Qualität der Angebote und vor allem die aufgestellten und interessierten Kursteilnehmenden – dies sind wöchentlich über 700 Personen – sind für viele Grund genug, an die Baarerstrasse 131 zu kommen.

Das Café PS als Aufenthalts- und Begegnungsraum erfüllt seine Funktion seit dem ersten Tag. Hier wird diskutiert, gelesen, gespielt, werden «Hausaufgaben» erledigt,



wird etwas getrunken und gegessen, hier wird gelacht und musste auch schon geweint werden. Das Café PS kann aber noch mehr sein: Ort für Veranstaltungen und Treffpunkt für ältere und für jüngere Menschen des Kantons Zug.

Das Gebäude, in dem sich Pro Senectute befindet, trägt den Namen Business Forum und steht auf dem Areal der ehemaligen Kistenfabrik. Hier entstand ein Zentrum des modernen Lebens mit einem ausgewogenen Mix von Miet- und Eigentumswohnungen sowie Büro- und Gewerberäumen. Pro Senectute Kanton Zug ist dazu Kulturraum und mit ihren insgesamt über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Geschäft von beträchtlicher Grösse. Und mittendrin – im Zentrum – stehen unsere Kundinnen und Kunden, stehen Sie. Und Sie werden bei uns auch weiterhin im Mittelpunkt stehen.

Christian Seeberger